GEMEINDE **HERISAU**



L O A

Lösungsorientierter Ansatz der Schule Herisau

5 Lösungsförderliche Kommunikation

4 Die Beteiligten miteinbeziehen.

3 Ausnahmen finden und nutzen.

2 Ich suche nach bestehenden Ressourcen, die helfen, das Ziel zu erreichen.

1 Mit welcher Haltung begegne ich Herausforderungen?

Welche Kommunikations-Werkzeuge kann ich als Lehrperson nutzen? 5

Perspektive der Beteiligten miteinbeziehen und als Ressource auf dem Weg zum Ziel nutzen. 4

Nichts ist immer gleich. Ausnahmen deuten auf eine Lösung hin. Von dem ausgehen, was gelingt. 3

Kein Problem besteht ohne Unterbruch. Ich gehe vom halbvollen Glas aus. 2

Problemorientiert fokussiert das, was nicht geht. Lösungsorientiert ist zielgerichtet. Im Zentrum steht die Lösung. 1

Grundannahmen der ziel- und lösungsorientierten Gesprächsführung
(nach Steve De Shazer)

Was nicht kaputt ist, muss man auch nicht reparieren.

Das, was funktioniert, sollte man häufiger tun.

Wenn etwas nicht funktioniert, sollte man etwas anderes probieren.

Kleine Schritte können zu grossen Veränderungen führen.

Die Lösung hängt nicht zwangsläufig mit dem Problem direkt zusammen.

Die Sprache der Lösungsentwicklung ist eine andere als jene, die zur Problembeschreibung notwendig ist.

Kein Problem besteht ohne Unterlass; es gibt immer Ausnahmen, die genutzt werden können.

Die Zukunft ist sowohl etwas Geschaffenes als auch etwas Verhandelbares.